



Informationen in Leichter Sprache

**12. Tätigkeits-Bericht
vom Behinderten-Beauftragten
im Westerwaldkreis**

Von Januar 2022 bis April 2023



Gemeinsam für Menschen mit Behinderung im Westerwaldkreis

Vorwort

Es gibt einen neuen **Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung im Westerwaldkreis.**

Sein Name ist: **Christoph Seimetz.**

Zu diesem Amt sagt man auch:

Er ist Behinderten-Beauftragter.

Christoph Seimetz ist der Nachfolger von **Franz-Georg Kaiser.**

Franz-Georg Kaiser war vorher der **Behinderten-Beauftragte** im Westerwaldkreis.

Franz-Georg Kaiser hat sein Amt aus gesundheitlichen Gründen abgegeben.

Christoph Seimetz übernimmt die Aufgaben von **Franz-Georg Kaiser.**

Das heißt:

Er kümmert sich um Dinge,
die für Menschen mit einer Einschränkung wichtig sind.

Und er hilft bei Problemen.

Er wünscht sich:

Es soll weniger Barrieren geben im Westerwaldkreis.

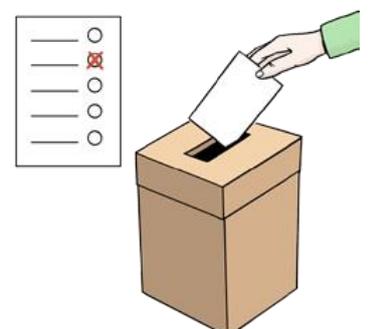
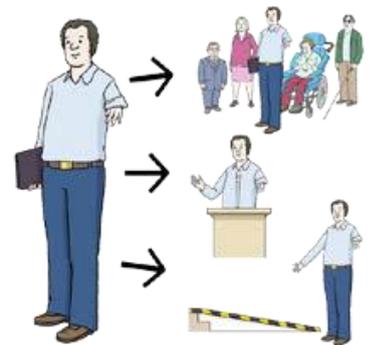
Die Aufgabe macht **Christoph Seimetz** ehrenamtlich.

Er bekommt dafür **kein** Geld.

Er wurde vom Kreistag am **10. Dezember 2021** für diese Aufgabe gewählt.

Die Wahl ist 4 Jahre gültig.

Er bleibt im Amt bis wieder eine Wahl stattfindet.



Christoph Seimetz bietet Sprech-Stunden an.

Das heißt:

Menschen können mit ihm über ihre Probleme und Wünsche sprechen.

Für die Sprech-Stunden brauchen Sie einen Termin.

Es gibt für die Sprech-Stunden **keine** bestimmten Zeiten.

Christoph Seimetz macht auch Orts-Besichtigungen.

Zum Beispiel: Er schaut sich Barrieren in den Ortschaften an.

Das können zum Beispiel hohe Bordsteine sein.

Weil diese schwer zu überqueren sind für

- Rollstuhlfahrer
- Menschen mit Rollator
- Menschen mit Geh-Behinderung
- Menschen mit Kinderwagen

Sie können **Christoph Seimetz** auch anrufen.

Oder ihm eine E-Mail schreiben.

Oder einen Brief schreiben.

Weil: Viele Themen lassen sich auch ohne ein persönliches Treffen klären.

Das spart viel Zeit.

Das ist die Post-Adresse:

Kreisverwaltung des Westerwaldkreises

Peter-Altmeier-Platz 1

5 64 10 Montabaur



Das ist die E-Mail-Adresse:

behindertenbeauftragter@westerwaldkreis.de

Das ist die Telefon-Nummer: 0 26 02 124 741

Sie werden von den Mitarbeitern vom Referat Z-01 weitergeleitet.



Die Arbeit von Christoph Seimetz von 1. Januar 2022 bis 30. April 2023

Von 1. Januar 2022 bis 30. April 2023 hat **Christoph Seimetz**:

- mit vielen Menschen gesprochen
- vielen Menschen Tipps gegeben
- vielen Menschen geholfen



Bei den Gesprächen ging es zum Beispiel um diese Fragen:

- Welche Angebote sind gut für Menschen mit Einschränkungen?
- Welche Lösungen gibt es bei Problemen mit Ämtern oder Behörden?
- Wie und was kann man für Menschen mit Einschränkungen bauen?
- Wo bekommt man Hilfe, wenn man eine barrierefreie Wohnung sucht?

Meistens war es so:

Ein Mensch hatte ein Problem.

Christoph Seimetz hat mit dem Menschen gesprochen.

Christoph Seimetz hat mit dem Menschen überlegt, wie man das Problem lösen kann.



Manchmal hat **Christoph Seimetz** auch noch mit anderen Menschen gesprochen.



Zum Beispiel:

- mit Mitarbeitern von der Kranken-Kasse
- mit Mitarbeitern von der Pflege-Versicherung

Dabei wollten die Menschen die Hilfe von Christoph Seimetz.

Christoph Seimetz hat viele Menschen beraten.

Diese Zahlen sind von Januar 2022 bis April 2023.

In dieser Zeit hatten die Menschen viele Fragen:

- 112 Menschen und Gruppen wollten insgesamt Hilfe von **Christoph Seimetz**.
- 60 Mal wollten einzelne Menschen Hilfe von **Christoph Seimetz**.
- 83 Mal war **Christoph Seimetz** bei einem Gruppen-Gespräch dabei.

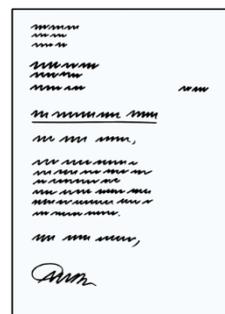


Christoph Seimetz hat auch seine Meinung aufgeschrieben:

- wenn ein neues Gebäude gebaut werden soll
- wenn eine neue Straße oder ein Platz gebaut werden soll

Dazu sagt man: Stellungnahme.

Christoph Seimetz hat 28 Stellungnahmen geschrieben.



Die Menschen wollten von Christoph Seimetz Hilfe bei diesen Sachen bekommen:

66 Menschen hatten allgemeine Fragen an **Christoph Seimetz**.



15 Menschen brauchten Hilfe beim Thema
Park-Ausweis für Menschen mit Behinderung

12 Menschen brauchten eine Beratung zum
Thema Hilfs-Mittel-Versorgung.

Hilfs-Mittel sind zum Beispiel:

Blutdruck-Geräte, Geh-Hilfen oder ein Rollstuhl.

Die Hilfs-Mittel sollen kranken Menschen im Alltag helfen.

2 Menschen hatten Fragen zum Thema Pflege-Versicherung.

2 Menschen brauchten Hilfe bei der Suche nach einer Wohnung.

2 Menschen hatten Fragen zur Integrations-Hilfe.

Eine Integrations-Hilfe ist ein Schulbegleiter.

Der Schulbegleiter hilft Kindern sich in der Schule
zurecht zu finden.

7 Menschen brauchten Unterstützung bei der Suche nach
einer Wohnung.

2 Menschen wollten Hilfe bei der Suche nach einem
neuen Arbeits-Platz.

1 Mensch hatte eine Frage zum Thema Barrierefreiheit
am Arbeits-Platz.

Barrierefreiheit bedeutet:

Ein Mensch mit Behinderung kann auch
am Arbeits-Platz alles benutzen und überall hingehen.

Es gibt **keine** Hindernisse.

Zum Beispiel: Die Türen sind breit genug für einen
Rollstuhl oder es gibt einen Aufzug.



7 Menschen wollten wissen, ob es eine Förderung in der Freizeit und im Alltag für Menschen mit Behinderung gibt.

Fördern heißt:

Jemand bekommt bei einer Sache Unterstützung.



22 Menschen wollten wissen,

welche Eingliederungs-Maßnahmen und Hilfe es für Menschen mit Behinderung gibt.

6 Menschen hatten eine Frage zu dem Umbau von einer barrierefreien Wohnung.

1 Mensch brauchte Hilfe zu dem Thema:

Gibt es eine Förderung für Wohngemeinschaften?

Christoph Seimetz ist Mitglied von der Lokalen Aktions-Gruppe im Westerwald.

Das ist eine Organisation die entscheidet,

welche Projekte im Westerwald mit Geld unterstützt werden sollen.



Christoph Seimetz hat folgendes getan, um sich weiterzubilden:

- Er hat 6 Fortbildungen zu dem Thema Barrierefreiheit gemacht.
- Er war auf der Rehab-Messe in Karlsruhe.
- Er war mit dem Landesbehinderten-Beauftragten **Matthias Rösch** auf 2 Fortbildungs-Reisen.
- Er war auf 2 Sitzungen mit allen Behinderten-Beauftragten aus Rheinland Pfalz.

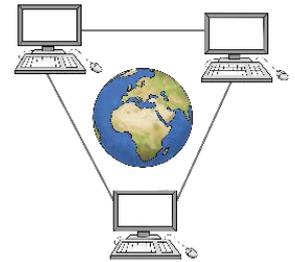
Öffentlichkeits-Arbeit

Christoph Seimetz hat auch eine Internet-Seite.

Die Seite ist auf der Internet-Seite vom Westerwaldkreis.

Das ist die Internet-Adresse:

www.westerwaldkreis.de/behindertenbeauftragter.html



Auf der Seite gibt es:

- Informationen über die Arbeit von **Christoph Seimetz**
- Informationen über die Sprech-Stunden

Es gab eine besondere Veranstaltung von dem Westerwaldkreis.

Die Veranstaltung hieß:

Westerwälder Behinderung, Senioren, Gesundheit, Sport Messe.

Die Messe fand am 15. Juli im Bürgerhaus in der Stadt Wirges statt.

Das gab es alles auf der Messe:

- Vorträge zu bestimmten Themen.
Zum Beispiel zum Thema Inklusion und Gesundheit.
- Der Sportler **David Behre** hielt eine Rede.
- Es gab viele Mit-Mach-Aktionen.
Zum Beispiel:
Rollstühle testen oder verschiedene Sportarten.

Das **Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

hat den Text im Jahr 2023 in Leichte Sprache übersetzt.

Dudweilerstraße 72

66 111 Saarbrücken

0 681 93 62 15 05

www.leicht-sprechen.de



Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache



Die **Prüfgruppe von der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen** hat den Text geprüft.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache:

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe.

Mehr Informationen unter www.inclusion-europe.eu/easy-to-read



Wir schreiben in dem Text nur die männliche Form.

Zum Beispiel: Mitarbeiter.

Weil das leichter zu lesen ist.

Gemeint sind aber immer auch alle Menschen



